



BBS 1 Göttingen

Sprachsensible Workshops zum „Bewerbungstraining“

In diesem Jahr haben wir, Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule Wirtschaft der BBS 1 Arnoldi-Schule, mit insgesamt 19 Schülerinnen und Schülern erstmalig an der Kampagne „Humanitäre Schule“ des Deutschen Roten Kreuzes teilgenommen. Als wir uns mit der Frage beschäftigt haben, wo wir uns für mehr Menschlichkeit einsetzen können, haben wir uns gemeinsam dafür entschieden, dass bei uns die Hilfe vor Ort im Mittelpunkt stehen soll. Konkret haben wir uns die Frage gestellt: „Wie können wir geflüchtete Schülerinnen und Schüler unserer Schule auf dem Weg in eine für sie geeignete Berufsausbildung unterstützen?“ Im Rahmen unseres Unterrichts im Lerngebiet „Projekte planen, durchführen und auswerten“ kamen wir auf die Idee, sprachsensible Workshops zum Thema „Bewerbungstraining“ anzubieten. Die Bewerbung als erster Eindruck ist der Türöffner in die Berufswelt.



Insgesamt waren wir fünf verschiedene Projektgruppen, die sich jeweils mit Schülerinnen und Schülern der Berufseinstiegsklasse Wirtschaft intensiv innerhalb von Workshops mit dem Thema „Bewerbungstraining“ auseinandergesetzt haben.

Bspw. haben wir Einstellungstests durch-

geführt, eine aussagekräftige Bewerbermappe (Anschreiben und Lebenslauf) am Computer erstellt oder konkret auf die Region bezogene Tipps für die Ausbildungssuche, die Bewerbung und das Vorstellungsgespräch gegeben. Vor allem hat uns hierbei gefallen, dass jede Projektgruppe ihre eigenen Ideen und Schwerpunkte für einen Workshop entwickeln durfte.

Wir sind stolz, dass unsere Unterstützung bei den geflüchteten Schülerinnen und Schülern so gut ankam und wir sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten durften. Wir würden jederzeit wieder ein humanitäres Projekt durchführen.